

Hartwig Löger
Bundesminister für Finanzen



Herrn Präsidenten
des Nationalrates
Mag. Wolfgang Sobotka
Parlament
1017 Wien

Wien, am 6. September 2018
GZ. BMF-310205/0130-GS/VB/2018

Sehr geehrter Herr Präsident!

Auf die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 1389/J vom 6. Juli 2018 der Abgeordneten Mag. Karin Greiner, Kolleginnen und Kollegen beehre ich mich Folgendes mitzuteilen:

Zu 1. und 2.:

In Summe sind im Bundesministerium für Finanzen (BMF) 700 Diensthandys im Einsatz. Es handelt sich dabei um 377 Samsung Galaxy A3, 5 Samsung Galaxy A5, 2 Samsung Galaxy S7 Edge, 19 Samsung Galaxy Xcover, 10 Samsung Galaxy J1, 74 Samsung Galaxy J3, 32 Samsung Galaxy J5, 4 Huawei P9 Lite mini, 1 iPhone 5s, 5 iPhone 6s, 8 iPhone 7, 1 iPhone 7 Plus, 21 iPhone 8, 5 iPhone 8 Plus, 1 Microsoft Lumia 550, 9 Nokia 225, 1 Nokia 6151, 1 Nokia 5140i, 1 Nokia 503, 53 Nokia 301, 13 Nokia 6300, 1 Nokia 9300i, 21 Nokia 6303i, 3 Nokia Asha 300 und 32 Nokia C5.

Zu 3.:

Dies erfolgt entsprechend den Anforderungen des Arbeitsplatzes.

Zu 4.:

Richtlinien zur Nutzung werden in zwei wesentlichen Erlässen geregelt. Inhalt ist dabei unter anderem:

- Nutzungsverbote, wie z.B. Veränderungen, die die Sicherheit und korrekte Funktionsfähigkeit dienstlicher IKT-Infrastruktur gefährden könnten,
- Überlassungsverbote an Dritte,
- Software-Installation auf dienstlicher IKT-Infrastruktur,
- Gerätesperre und Zugriffsschutz, wie z.B. Mindestanforderungen an Passwörter und PINs,
- Verwahrung dienstlicher IKT-Infrastruktur in Diensträumen und außerhalb von Diensträumen
- sowie Meldepflichten bei Sicherheitsvorfällen.

Zu 5. und 6.:

Das Bundes-Bedienstetenschutzgesetz regelt die Anforderungen auf dem Gebiet der Sicherheit und des Gesundheitsschutzes von Bediensteten in Dienststellen des Bundes. Schon bisher war die Gesundheit der Dienstnehmerinnen und Dienstnehmer umfassend vor Gefahren zu schützen und waren beeinträchtigende Arbeitsbedingungen zu erkennen und durch gezielte Maßnahmen entsprechend zu verbessern. Durch die Dienstrechtsnovelle 2013 (BGBl. I Nr. 210/2013) erfolgte – analog zu den diesbezüglichen Änderungen im Arbeitnehmerinnen- und Arbeitnehmerschutzgesetz – eine Klarstellung hinsichtlich der Evaluierung psychischer Belastungen, die zur verstärkten Prävention von derartigen Belastungen und Gefährdungen am Arbeitsplatz beitragen und die Auseinandersetzung mit diesem Thema in den Dienststellen fördern soll.

Zu 7., 8. und 26.:

Die Gesamtkosten für die Beschaffung von Diensthandys im ersten Halbjahr 2018 betragen 14.187,00 Euro. Von diesen Gesamtkosten sind in Summe 5.593,00 Euro auf die Bediensteten des Ministerbüros und in Summe 2.037,00 Euro auf die Bediensteten des Staatssekretariats entfallen. Für neue E-Mail-fähige Geräte (Smartphones) wurde im angefragten Zeitraum insgesamt ein Betrag von 2.502,00 Euro aufgewendet.

Zu 9., 10., 21. und 22.:

Dazu gibt es im BMF keine statistisch auswertbaren Aufzeichnungen.

Zu 11.:

Kein Bediensteter des BMF verfügt über mehr als ein Diensthandy.

Zu 12.:

Seitens der Bundesbeschaffung GmbH werden verschiedene Tarife angeboten, aus welchen die für den konkreten Bedarf nach den Grundsätzen der Wirtschaftlichkeit, Sparsamkeit und Zweckmäßigkeit bestgeeignete Variante angewendet wird. Die diesbezüglichen Vertragsdetails können wegen der vereinbarten vertraglichen Verschwiegenheitspflicht nicht zur Verfügung gestellt werden.

Zu 13. bis 16. sowie 25. und 26.:

Die Gesamtkosten der Verbindungsentgelte im Jahr 2018 betragen zum Stichtag 6. Juli 2018 31.772,40 Euro. Davon entfielen auf das Ministerbüro 4.195,42 Euro und auf das Büro des Herrn Staatssekretärs 433,17 Euro. Aus verwaltungsökonomischen Gründen wird von einer genauen Auflistung Abstand genommen.

Zu 17.:

Nein.

Zu 18. und 19.:

Nachstehend aufgelistete Tablets und Laptops stehen im BMF im Einsatz, wovon 32 mit SIM-Karten ausgestattet werden können.

Gerätetyp	Stück
HP EliteBook 820 G3 12"	574
HP EliteBook 820 G3 15"	274
Apple MacBook 2.4GHz	1
Apple MacBook Air 13.3" 2.0GHz	1
Apple iPad 2 64GB 3G, Wi-Fi, UMTS	1
Apple iPad 3 64GB 4G, Wi-Fi, UMTS	2
Apple iPad 3 64GB, Wi-Fi	1
Apple iPad 4 16GB 4G, Wi-Fi, UMTS	2

Apple iPad 64GB 3G	2
Apple iPad Air WiFi + Cellular 16GB	3
Apple iPad Air WiFi + Cellular 64GB	2
Apple iPad Air WiFi + Cellular 64GB schwarz	1
Apple iPad mini 2, WiFi+Cellular, 16GB	1
Apple iPad mini 32GB 4G, WiFi + Cellular	1
Apple iPad mini Retina LTE 16GB	1
Apple iPad mini Retina LTE 64GB	1
Apple iPad Pro 10,5", 256GB, Wi-Fi+Cell	3
Apple iPad Pro 10,5", 512GB, Wi-Fi+Cell	1
Apple iPad Pro 10,5", 64GB, Wi-Fi	1
Apple iPad Pro 10,5", 64GB, Wi-Fi+Cell	3
Apple iPad Pro 9.7" 32GB, WiFi+Cellular	1
iPad Pro 9.7" 128GB, WiFi+Cellular	1
Microsoft Surface Pro2 Windows 8.1 128GB	1
Microsoft Surface Pro4 256GB SSD	2
Samsung Galaxy Tab A 10.1, LTE, 16GB	4
Samsung Galaxy Tab A 9.7 LTE schwarz	2

Zu 20. und 24.:

Für die Neuanschaffung von sonstigen Mobilgeräten zur zweckgemäßen Abdeckung der mit dem jeweiligen Arbeitsplatz verbundenen Aufgaben entstanden im ersten Halbjahr 2018 Gesamtkosten in der Höhe von 4.185,60 Euro. Es handelt sich dabei um jeweils eines der nachstehend aufgelisteten Produkte.

Apple iPad Pro 10,5", 64GB, Wi-Fi+Cell	873,60 Euro
Apple iPad Pro 10,5", 64GB, Wi-Fi	726,00 Euro
Apple iPad Pro 9.7" 32GB, WiFi+Cellular	550,80 Euro
Apple iPad Pro 10,5", 256GB, Wi-Fi+Cell	1.017,60 Euro
Apple iPad Pro 10,5", 256GB, Wi-Fi+Cell	1.017,60 Euro

Zu 23.:

Um die Sicherheit aller Geräte und der darauf befindlichen Daten zu garantieren, werden seitens des BMF spezifische Maßnahmen gemäß den jeweils aktuellen technischen und wirtschaftlichen Möglichkeiten gesetzt. Um die gesetzten Sicherheitsmaßnahmen des Ressorts nicht zu gefährden und im Hinblick auf die Effektivität dieser Maßnahmen wird um Verständnis ersucht, dass diese nicht im Detail öffentlich mitgeteilt werden können.

Der Bundesminister:
Hartwig Löger
(elektronisch gefertigt)

